

Erfahrungsbericht einer Studierenden des LL.M. Versicherungsrecht

LL.M. Versicherungsrecht – ein MUSS für den schnellen juristischen Fach- Einstieg in die Versicherungsbranche

Viele Juristen kennen das: in der Uni lernt man alle juristischen Grundlagen geordnet und umfassend – man fühlt sich in der Materie zuhause.

Wer aber später in der Versicherungsbranche landet, hat zu Beginn von den Fachfragen selten etwas gehört. Und auch nach vielen Jahren in der Praxis bleibt die Unsicherheit, von Teilbereichen oder Problemstellungen (mangels praktischer Anwendungsfälle) noch nichts gehört zu haben. Fachseminare mit angemessenem Niveau findet man selten – zumindest, wenn man einen umfassenden und spartenübergreifenden Überblick sucht.

Für alle Juristen im Raum Hamburg gibt es jetzt eine neue Möglichkeit, die Erfahrungen in der Versicherungsbranche neben dem Beruf mit dem juristischen Fachwissen zu ergänzen: den LL.M. Versicherungsrecht.

In angenehm kleiner Gruppe werden die wichtigen Grundlagen zu allen Sparten vermittelt – zumeist von ausgewiesenen Spezialisten oder Praktikern. Der enge Kontakt zu den Referenten bietet gute Möglichkeit für eine gemeinsame Erarbeitung der Themenkreise und Rückfragen. Die Kursunterlagen enthalten Anregungen für Interessierte, fachlich tiefer einzusteigen. Und die regelmäßigen Klausuren „zwingen“ zur disziplinierten Nachbereitung.

Mit dem so gewonnenen oder ergänzten Fachwissen merkt man schon nach kurzer Zeit: viele in der Branche „kochen auch nur mit Wasser“.

Der am Ende des Kurses erworbene Titel LL.M. und die Möglichkeit zur Anerkennung für den „Fachanwalt für Versicherungsrecht“ sind da (fast nur) ein angenehmer Nebeneffekt.

Text: Frau Julie Schellack (Martens & Prah),
Teilnehmerin im LL.M. Versicherungsrecht 07-09

**Der neue Jahrgang startet im Oktober –
die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli**
weitere Informationen auf www.icgs.de